

Freitag, 11. September 2009

**Zentrum für Friedenskultur (ZFK)
Kölner Str. 11, Siegen-Oberstadt**

Abendlicher Auftakt der Bildungskonferenz
Lernspaß statt Paukdisziplin:

18.00 ▶ Schülertheater „DaWinchis“
der Winchenbachschule Siegen
Leitung: Theaterpädagogin Beate Gräbener
und Konrektorin Ute Brücher

21.00 ▶ Eröffnung des Filmfestivals **ueberMacht**



ZUOZ – SCHULE DER ELITE

Film/Österreich 2007, 71 Min.

anschließend

Diskussion mit Prof. Dr. Wolfgang Popp (Universität Siegen) und Bernhard Nolz (Pädagoginnen und Pädagogen für den Frieden)



Veranstalter

Forschungs- und Lehrgebiet Friedenserziehung der Universität Siegen, Zentrum für Friedenskultur (ZFK)

Unterstützer

Arbeitsgemeinschaft der Siegerländer Friedensbewegung, Bund für Soziale Verteidigung, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, ver.di Siegen-Olpe, Pädagoginnen und Pädagogen für den Frieden, Universität Siegen, FB 2/FB 3

Förderung durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung angefragt.

Kontakt und Anmeldung

Bernhard Nolz, Prof. Dr. Wolfgang Popp

Zentrum für Friedenskultur (ZFK)

Kölner Str. 11, 57072 Siegen

0271-20596/-2382521 / 0171-8993637

nolzpoppp@web.de • info@zfk-siegen.net

www.friedenskultur.de

Anmeldung erbeten bis 10. September 2009.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Spendenkonto Nr.: 2152056, Sparkasse Siegen
BLZ 460 500 01



Die Bildungskonferenz **Lernspaß statt Paukdisziplin**

ist eine Initiative von Organisationen und Einzelpersonen der Zivilgesellschaft. Die Idee zur Bildungskonferenz in Siegen entstand auf der Veranstaltung „Für eine andere Politik! Wer, wenn nicht wir? Wann, wenn nicht jetzt?“, zu der das IG Metall Verbindungsbüro Soziale Bewegungen in Frankfurt eingeladen hatte.

Inner- und außerhalb des staatlichen Bildungssystems entwickelt sich eine Vielzahl von Projekten, die Lernen und Erziehen nicht nur neu denken, sondern auch eine neue zukunftsorientierte Bildungspraxis zu verwirklichen suchen. Viele entscheidende Impulse hat die Bildungslandschaft von den sozialen Bewegungen erhalten. Einige dieser Einflüsse und Visionen sollen auf der Bildungskonferenz präsentiert und diskutiert werden.

Die Bildungskonferenz will Wege aufzeigen, wie junge Menschen ihren Bildungsweg selbst gestalten können. Bildung ist immer die Grundlage für Glück und Zufriedenheit. Deshalb ist es wichtig, dass der Staat Bildungsgerechtigkeit herstellt, indem er allen Menschen das Grundrecht auf Bildung kostenlos garantiert, z.B. in Kindergärten, Schulen, Berufsausbildung und Hochschulen.

Das Bildungssystem der Zukunft wird von Selbstbestimmung und Solidarität geprägt sein. Ein „Lob der Disziplin“ wird es nicht geben, weil Disziplin ganzheitliche Lernprozesse und die Förderung individueller Lernentwicklungen behindert.

Die Bildungskonferenz „Lernspaß statt Paukdisziplin“ versucht, Orientierung zu geben für das gemeinsame Entwickeln eines demokratischen und friedlichen Miteinanders in der Schule.

Die Bildungskonferenz kann auf diese Weise im Wahljahr 2009 einen Beitrag zur politischen Bildung von unten leisten und Interesse an einer Diskussion über Bildungsfragen wecken.

Bildungskonferenz
in Siegen

**Lernspaß statt
Paukdisziplin
Lernen neu denken
Eine andere Schule ist
möglich**



Samstag, 12. September 2009

Bürgerhaus Geisweid

Obere Kaiserstr. 6, 57078 Siegen

www.buergerhaus-geisweid.de

Eine Veranstaltung des Forschungs- und Lehrgebiets Friedenserziehung der Universität Siegen und des Zentrums für Friedenskultur Siegen



PLENUM

11.00 ▶ Drei Männer über eine gute Bildung für alle

11.30 – 13.00 ▶ BERICHT

Eine Schule für alle

Das Konzept „All inclusive – jetzt! Gemeinsam lernen von der 1. bis zur 10. Klasse“. Wir brauchen jede/n, deshalb Integration und Inklusion.

NRW Bündnis „Eine Schule für alle“



14.00 – 15.00 ▶ WORKSHOP

Was ist eine gute Schule?

Pädagogische Gestalt und politischer Auftrag

Ulrich Schloos (Diplompädagoge, Weiterbildungskolleg Siegen)

15.00 – 16.00 ▶ WORKSHOP

Die Illusion der Chancengleichheit

Schulen produzieren Ungleichheit

Jürgen Daub (Soziologe)

16.00 – 17.30 ▶ BERICHT

No Blame Approach

Lösungsorientierter Interventionsansatz gegen Mobbing in der Schule, der auf Schuldzuweisungen und Bestrafung verzichtet.

fairaend Team



17.30 – 18.00 ▶ Pausengespräche

Lernspaß statt Paukdisziplin

11.30 – 13.00 ▶ FILM

„Treibhäuser der Zukunft – Wie in Deutschland Schulen gelingen“.

Ein Film von Reinhard Kahl

Der Film bietet spannende neue Anregungen und zeigt, worauf es in Schulen ankommt, wenn Lust und Leistung kein Widerspruch mehr sind.

14.00 – 15.00 ▶ WORKSHOP

Talente, Kompetenzen und Lernen

Neues Lernen für andere Schulen

Prof. Dr. Gustav Bergmann (Universität Siegen)

15.00 – 16.00 ▶ WORKSHOP

Spielend gut gebunden

Ein Projekt zur Förderung der elterlichen Feinfühligkeit im Zusammenleben mit Kindern

A. Lenz/W. Wörster (Universität Siegen)
(angefragt)

16.00 – 17.30 ▶ FILM

„Kinder!“

Ein Film von Reinhard Kahl über das Lernen von Kindern.



PLENUM

18.00 ▶ Drei Frauen über Zukunftsperspektiven im Bildungsbereich

13.00 – 14.00 ▶ Mittagspause

Speisen und Getränke werden angeboten.

11.30 – 13.00 ▶ FORUM

Vom Missbrauch der Disziplin

„Das „Lob der Disziplin steht in einer männerbündischen und frauenfeindlichen Tradition, der daran gelegen ist, einer Humanisierung von Erziehungsverhältnissen entgegenzutreten.“

Prof. Dr. Sabine Andresen (Universität Bielefeld)

14.00 – 15.00 ▶ WORKSHOP

Mit „Vernetzter Bildung“ gegen Benachteiligungen im Kontext von Wirtschaft und Arbeit

Prof. Dr. Richard Huisinga (Universität Siegen)

15.00 – 16.00 ▶ WORKSHOP

Widerstand gegen den Bologna-Prozess

Geld für Bildung statt für Banken!

N.N. (Asta Universität Siegen)

16.00 – 17.30 ▶ FORUM

Entwicklung und Inklusion

Ein Modellversuch zur Verbesserung der Lebens- und Lernwelten benachteiligter Kinder und Jugendlicher

Dipl. Soz.Päd. Yvonne Klein (Universität Siegen)

19.00 ▶ Kinder lassen bunte Luftballons fliegen mit Botschaften für Frieden mit Mensch und Natur